**Inhaltsangebe Tom Sawyer von Mark Twain:**

In dem Auszug aus dem Roman "Die Abenteuer des Tom Sawyer" von Mark Twain, wird beschrieben, wie Tom Sawyer mit einer Strafarbeit konfrontiert wird, einen langen und hohen Zaun zu streichen.

Zu Beginn des Textes erscheint Tom mit einem Eimer Farbe und einem Pinsel vor dem riesigen Zaun. Die Aussicht auf diese mühselige Aufgabe erfüllt ihn mit Schwermut und er empfindet sein Leben als trist und belastend. Während er den Pinsel in die Farbe taucht und die oberste Planke des Zauns streicht, überkommt ihn tiefe Entmutigung. Die Vorstellung, dass seine Freunde bald unbeschwert auf Abenteuer ausziehen werden, während er hier arbeiten muss, verstärkt seine Traurigkeit.

Doch dann kommt ihm plötzlich eine Idee. Tom beschließt, die Arbeit mit Begeisterung anzugehen, als ob es sich um ein spannendes Spiel handelte. Als sein Freund Ben Rogers erscheint und sich über die Strafarbeit lustig macht, reagiert Tom gelassen und vertieft sich in seine Aufgabe. Er erklärt Ben, dass es durchaus Spaß machen kann, den Zaun zu streichen, und provoziert dadurch Bens Interesse.

Ben, zuerst skeptisch, beginnt, die Arbeit mit anderen Augen zu sehen. Schließlich bittet er Tom, selbst Hand anzulegen, und versucht Tom mit einem Apfel zu bestechen. Tom willigt ein, die Arbeit abzugeben, behält jedoch im Hinterkopf, dass seine Tante Polly äußerst anspruchsvoll ist und er keine Fehler riskieren darf. Doch der Reiz des Apfels überwiegt, und Tom genießt es, im Schatten des Zauns zu entspannen, während Ben die Aufgabe übernimmt.

Diese Passage aus "Die Abenteuer des Tom Sawyer" zeigt, wie Tom mit List und Geschicklichkeit seine Strafarbeit in eine geschickte List umwandelt und seine Freunde dazu bringt, die Arbeit für ihn zu erledigen. Sie veranschaulicht auch Toms Fähigkeit, schwierige Situationen mit Leichtigkeit zu meistern. Durch seine List gelingt es ihm, sich aus einer ungeliebten Aufgabe zu befreien.